

Morgen – Meeting vom 17. Mai 2017

## Fundamentale Rahmenbedingungen

Hauptgewinner des gestrigen Handelstages: Euro!! Während Aktienmärkte überwiegend auf hohem Niveau konsolidierten, stieg Euro auf den höchsten Stand seit November letzten Jahres. Experten rechnen mit weiter steigenden Kursen – genannte Ziele: 1,13 USD und 1,15 USD. (Wann beginnen die Diskussionen um Belastungen des Exports?)

Gründe: „Die Europäische Zentralbank sorgt für Wachstumsparty nonstop“ (Volkswirt Bankhaus Lampe).

BIP Eurozone Q1 mit Jahresrate von 1,7% gewachsen – „Aufschwung kommt gefestigt daher“ – EZB sollte bald mit Normalisierung der Geldpolitik beginnen.

Kapitalzuflüsse nach Europa – das treibt den Währungskurs

Wirtschaftsdaten in den USA schwächen sich ab – hinzu kommen die ganzen Skandale um Trump – damit wird es für ihn immer schwieriger, seine fiskalpolitischen Absichten durch den Kongress zu bekommen. „Ohne Steuerreform wirkt der Markt überteuert“

Markt ist anfällig für Enttäuschungen geworden, auch wenn es nur Verzögerungen bei den Steuerplänen von Trump geben sollte.

Die Mittelzuflüsse in die Eurozone gehen überwiegend in die Anleihen der Peripherie – damit reduzieren sich deren Risikoaufschläge gegenüber den Anleihen des Zentrums. Und es sind Branchen mit Nachholbedarf gesucht: hier Telekommunikation, Versorger, Technologie, Industrie.

Hauptthema an den US-Börsen ist derzeit Trump: den Vorwurf, Geheimnisverrat begangen zu haben, kontert er mit dem der Aussage: er habe „Fakten betreffend Terrorismus und Airline-Flugsicherheit“ geteilt – dazu habe er ein „absolutes Recht“

## Fundamentale Rahmenbedingungen

Der hohe Öl-Preis stützte die Märkte weiterhin. Noch hält Zuversicht auf mögliche Verlängerung der Förderbegrenzung den Kurs hoch (siehe Verständigung Saudi Arabien und Russland). Zustimmung dazu muss am 25. Mai kommen.

Doch kritische Stimmen über Nachhaltigkeit der Maßnahme nehmen zu: zuletzt wurde zudem bekannt, dass Libyen, Nigeria und die USA ihre Produktion weiter hochgefahren haben.

Die IEA (gestern kam der letzte Monatsbericht vor dem OPEC Treffen am 25. Mai) äußerte sich skeptisch gegenüber der geplanten Verlängerung der Förderbremse. Selbst eine Verlängerung sollte nicht ausreichen, um globale Lagervorräte auf den erforderlichen Fünfjahresdurchschnitt zu senken.

## Umfeld und Aktivitätszonen FDAX

Umfeld:                   Gamma-Short Umgebung / **zunehmende Hervorhebung der Basispreise**  
auffällige Reduzierung der Short Risiken an den Basis-Preisen (12.750 und 12.700)  
zunehmende Delta Verzerrung an den Basispreisen!! – hier sollte jetzt die jeweilige  
Positionsgröße an den Basispreisen berücksichtigt werden.  
Handlungszwang beidseitig  
Erhöhte Delta / Gamma Risiken auf der Oberseite

Statische AZ:            Augenmerk liegt auf der Spanne 12.780 bis 12.770 – auffällige Reflexivitätszone seit 09. Mai.  
Untergeordnete Bereiche um die 12.760 und 12.730 / 725

Oberseite oberhalb der 12.840

Delle ins Gamma Long bei 12.600



## Umfeld und Aktivitätszonen FDAX

Zeitfenster, die heute zu beachten sind:

09:00 Uhr bis 10:00 Uhr – größte Schnittmenge möglicher Substanzorders in Kasse und / oder Future  
(dabei von 09:00 Uhr bis 09:30 Uhr besonders sensibel – ACHTUNG: hier  
ist Optionsseite besonders empfindlich!)

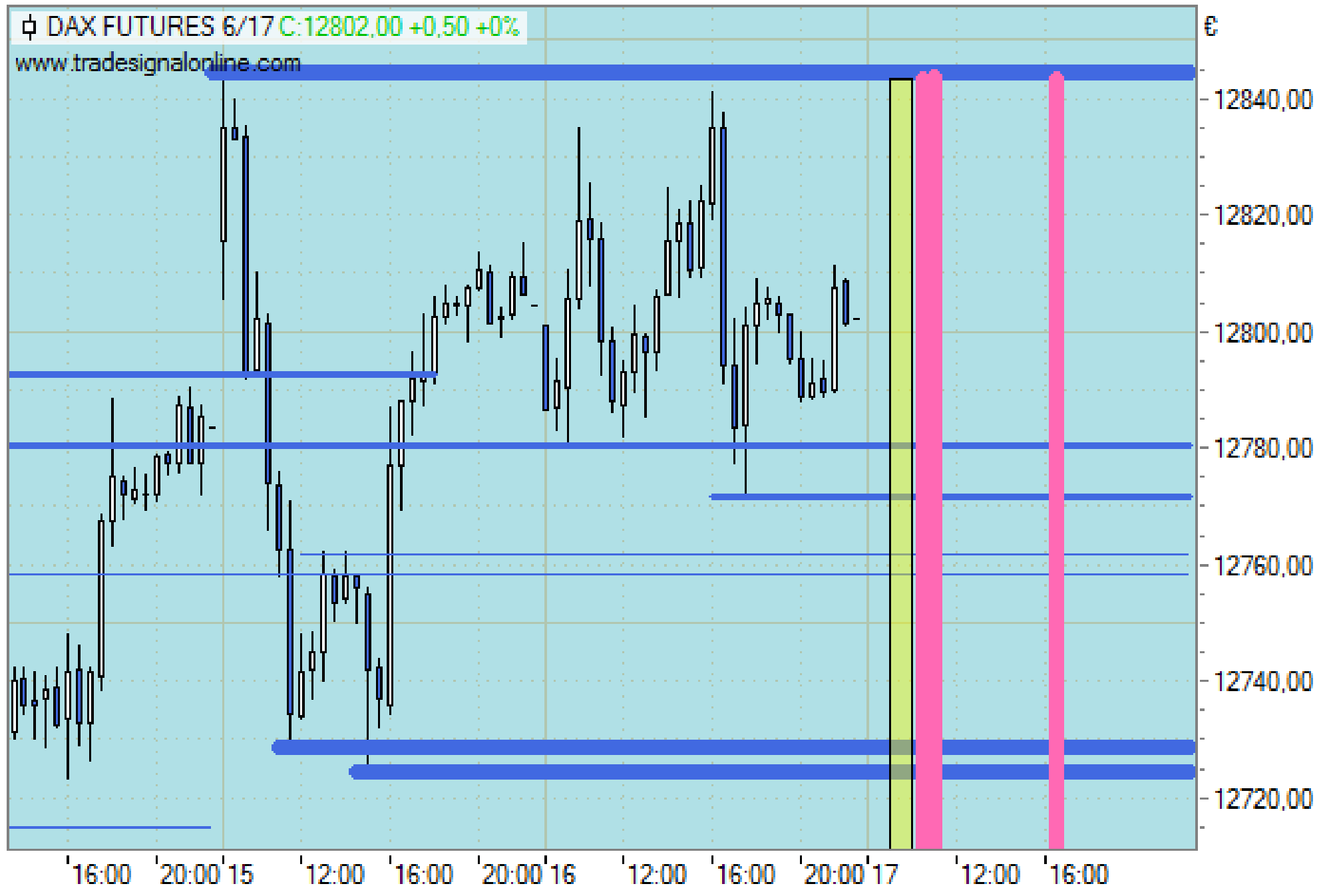
10:30 Uhr – britische Zahlen (ganzer Schwung)

11:00 Uhr EWU Verbraucherpreise April (y/y) – inflationstangierend erw. 1,90% nach 1,50%

16:30 Uhr US-Rohöllagerbestände in Mio Barrel w/w zuletzt -5,20

☐ DAX FUTURES 6/17 C:12802,00 +0,50 +0%

www.tradesignalonline.com



€

12840,00

12820,00

12800,00

12780,00

12760,00

12740,00

12720,00

16:00 20:00 15 12:00 16:00 20:00 16 12:00 16:00 20:00 17 12:00 16:00

☐ DAX FUTURES 6/17 Täglich 16.05.2017 - O:12801,00 H:12841,00 L:12772,00 C:12802,00 -2,50 -0,02%

€

[www.tradesignalonline.com](http://www.tradesignalonline.com)

